



Der erste Kaffee am Morgen, die Kartoffelsuppe als nahrhafte Stärkung am Mittag, das frische Brot zum Abendessen: Landwirtschaftliche Erzeugnisse begleiten uns durch den gesamten Tag. Doch ihre ständige Verfügbarkeit zu bezahlbaren Preisen ist nicht selbstverständlich, denn Globalisierung, Klimawandel und Kriege bringen Herausforderungen mit sich, auf die Landwirt*innen reagieren müssen – weltweit, in Deutschland und ganz konkret in der Metropolregion Rhein-Main-Neckar.



Die AKSB ist anerkannter Träger der bpb. Der Unterträger „Heinrich Pesch Haus“ ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke e.V. (AKSB).

Landwirtschaft im Klimawandel

Risiken, Chancen, Anpassungsstrategien

Freitag, 16. Februar bis
Sonntag, 18. Februar 2024

Veranstalter:

Heinrich Pesch Haus · Katholische Akademie Rhein-Neckar

Kooperationspartner:

- Erbacher Hof, Akademie des Bistums Mainz
- Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau

Kosten für Programm, Unterkunft und Verpflegung im Einzelzimmer:

150 € regulär / 75 € ermäßigt / 30 € Rabatt im Doppelzimmer



Wir freuen uns auf Ihre **Anmeldung bis 2. Februar 2024** unter www.heinrich-pesch-haus.de/veranstaltungen/landwirtschaft-im-klimawandel

Ort:

Heinrich Pesch Haus , Frankenthaler Straße 229,
67059 Ludwigshafen am Rhein

Kontakt:

Alexander Mack, Tel. (0621) 5999-108
mack@hph.kirche.org

www.heinrich-pesch-haus.de



Landwirtschaft im Klimawandel

Chancen, Risiken und Anpassungsstrategien

Wochenendseminar mit Exkursion

Fr. 16. bis So. 18. Februar 2024

Heinrich Pesch Haus
Ludwigshafen am Rhein



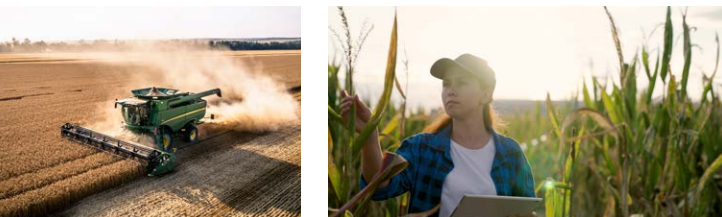
Landwirtschaft im Klimawandel

Wochenendseminar mit Exkursion

**Freitag, 16. Februar bis
Sonntag, 18. Februar 2024**

Bei diesem Wochenend-Seminar lernen wir die Auswirkungen des Klimawandels auf die Landwirtschaft kennen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf den Themenkomplexen Hitze, Dürre und landwirtschaftliches Wassermanagement sowie auf Anpassungsstrategien durch die Wahl neuer Kulturpflanzenarten und -sorten.

Bei Exkursionen zu Agrarbetrieben in der Vorderpfalz bekommen wir Einblicke in die Herausforderungen, die landwirtschaftlich-gärtnerischen Produktionsmethoden sowie landwirtschaftliche Arbeitsabläufe. Wir lernen verschiedene Lösungsansätze kennen, wie Landwirtschaft technologisch, wirtschaftlich, organisatorisch oder ganz individuell auf die diversen Herausforderungen reagieren kann.



Programm

Freitag, 16. Februar 2024

Analyse und Bestandsaufnahme – Landwirtschaft in der Krise

- ab 16 Uhr Anreise und Begrüßungskaffee
- 16:30 Uhr Auftakt ins Seminar und Einführung ins Thema
- 18:30 Uhr Abendessen
- 19:30 Uhr Multiple globale Krisen – Auswirkungen auf Landwirtschaft und Ernährung
Dr. Maren Heincke,
Diplom-Agraringenieurin



Das Seminar steht ganz unter dem Leitwort der diesjährigen Misereor-Fastenaktion „Interessiert mich die Bohne“. Daher besteht die Möglichkeit, zum Ende des Seminars am Gottesdienst sowie der bundesweiten Eröffnungsfeier der Aktion teilzunehmen und interessante Gäste kennenzulernen. Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf ein inspirierendes Wochenende in und um Ludwigshafen!

Samstag, 17. Februar 2024

Herausforderungen und Handlungsansätze

- 07:45 Uhr Impuls und Frühstück
- 09:00 Uhr Wasserwirtschaft und -konsum in Deutschland und Europa
Ralph Gockel, Leitender Landwirtschaftsdirektor der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz; Geschäftsführer des Landesverbands der Wasser- und Bodenverbände Rheinland-Pfalz
- 11:00 Uhr Sozialethische Perspektiven
- 12:15 Uhr Mittagessen im HPH

Möglichkeiten für eine zukunftsfähige Landwirtschaft

14:00 – 18:30 Uhr Exkursion

Agrarumweltmaßnahmen in der Praxis:

- (1) Besuch des „Wasser- und Bodenverband zur Beregung der Vorderpfalz“
- (2) Jungpflanzenbetrieb Winkelmann, Dannstadt
- (3) Exkursion zum Kartoffel- und Gemüsebaubetrieb von **Johannes Zehfuss**, Diplom-Ingenieur im Gartenbau, Mitglied des Landtags Rheinland-Pfalz für die CDU, Mitglied im Ausschuss für Landwirtschaft und Weinbau, Vizepräsident des Bauern- und Winzerverbandes Rheinland-Pfalz Süd

anschließend Gemeinsames Abendessen und „Pfälzer Abend“ im Cäcilienverein Fußgönheim
Spirituelle Impuls zum Tagesabschluss

Sonntag, 18. Februar 2024

Internationale Perspektiven und Solidarität

An diesem Tag besteht im Rahmen des Seminars die Möglichkeit zur Teilnahme an der bundesweiten Eröffnung der Misereor-Fastenaktion, die 2024 unter dem Leitwort „Interessiert mich die Bohne“ steht.

misereor

- 07:45 Uhr Impuls und Frühstück
- 10:00 Uhr Teilnahme am bundesweiten Fernsehgottesdienst der Misereor-Fastenaktion 2024
- 11:30 Uhr Gemeinsamer Mittags-Snack im HPH
- 12:00 Uhr Teilnahme an der Eröffnungsfeier der Misereor-Fastenaktion 2024 unter dem Leitwort „Interessiert mich die Bohne“
- 13:30 Uhr Alternativen zur klassischen Landwirtschaft: Einblicke in die Solidarische Landwirtschaft Vorderpfalz
Arnold Pitzcker, Netzwerk Solidarische Landwirtschaft e. V.
- 14:30 Uhr Auswertung und Abschluss
- 15:30 Uhr Ende des Seminars

